

Die wichtigsten Schritte von der Beantragung bis zur Fertigstellung Ihres Netzanschlusses:

1. Die schriftliche Beantragung

Sie erfolgt durch Ihren Antrag mittels des Vordruckes "Anmeldung zum Netzanschluss Gas" und den notwendigen Zusatzunterlagen, Lageplan oder aktuellem Flurkartenauszug direkt an uns oder über ein im Installateurverzeichnis eingetragenes Fachunternehmen.

2. Die Abstimmung und Beratung ggf. Begehung vor Ort

Die Abstimmung zur Anschlussvariante, dem Standort der Übergabestelle (z. B. kundeneigene Übergabestation) sowie einem möglichen Realisierungstermin erfolgt gemeinsam mit einem Mitarbeiter der SWW GmbH entweder in unserem Haus oder vor Ort bei einer Begehung.

3. Ein konkretes Kostenangebot (mit Netzanschlussvertrag)

Bei einem Netzanschluss wird Ihnen ein konkretes anschlussbezogenes Kostenangebot sowie ein auf der NDAV basierender Netzanschlussvertrag zugesandt. Mit der Unterzeichnung und dem Eingang bei der SWW GmbH erteilen Sie Ihren verbindlichen Auftrag zur Ausführung des Vorhabens.

4. Die Errichtung des Netzanschlusses

Die Errichtung des Anschlusses erfolgt auf Grundlage des Netzanschlussvertrages nach Abschluss der Projektierungsarbeiten. Dabei berücksichtigen wir selbstverständlich Ihren Terminwunsch. Vorab erhalten Sie die schriftliche Information über den Ausführungszeitraum, die bauausführende Rahmenvertragsfirma der SWW GmbH und den für Sie zuständigen Ansprechpartner.

5. Die Rechnung

Die Rechnung übersenden wir Ihnen nach Fertigstellung des Netzanschlusses auf Grundlage des tatsächlich entstandenen Aufwandes. Wurde vor Baubeginn eine Anzahlung vertraglich vereinbart, wird Ihnen der angezahlte Betrag bei der Endabrechnung gutgeschrieben.

6. Die Inbetriebsetzung

Die Inbetriebsetzung Ihrer Gas- Anlage wird nach dem Öffnen der Hauptabsperreinrichtung und dem Zähler-/ Reglereinbau durch den vom zuständigen Mitarbeiter der SWW GmbH vorgenommen. Voraussetzung ist der Eingang der Fertigstellungsanzeige durch die von Ihnen beauftragte Fachfirma und der technisch einwandfreie Zustand der Kundenanlage.